

Dem jar xpi **cccc do** der bruder von der obseruanc
 nit vil nber **was** in allen welschen landen **do kam**
 zu im ein jungeling by **xx jahren** alt in den orden
 genant **Bernharding von Genue** der yetz ein
 namhaftiger heilig ist **kurch die** gangen erste
 heit **und was** mit leben **und mit** lere **also** in
 dem orden der barfusser me **lan xl jar** lebey
das by seinen zeitten **die** obseruancie der my-
 der bruder zu name **das** der bruder wurde
 nber **in** an die swestern sant **claren** wider
 der ersten vn der andern regel **der** andern vil
 wart **und** gewinnen kunig **und** fursten grofz
 gnade zu in **in** auch sz gemeyne volcke **in**
 dıper bobst **Augeny** der ein geistlich man
 was **set** im vil liebes **in** gnaden **besunder**
 vleyhe er in sz sie nit bedurffen in allen dı-
 gen **vnder** der meyster schafft **der** generale
 vnd pumeval sein **Bunder** von den brudern
 der obseruanc solten sie haben **ubern** **das**
 in geistlichkeit **besten** mynder **sunderlich** **dest**
 sneller gefurdert wurde **vn** **das** geschicht
 auch noch **leglichen** **in**

Ant Bernharding der dıpe geistlichkeit
 halffe meren **der** starbe **zu** man zalt
 von xpo geburt **cccc xl iij**

Dıper bobst **Augeny** gab vn vleyhe et-
 wan den brudern **und** swestern in den
 reformierten clustern **in** fernst ordent **das** sie
 ein mal im leben mit bestlichem gewalt moch-
 ten von allen peynen **in** sunden **die** nach fir
 den bobst horten **absoluiert** werden **da** **das** sie
 alle woche setten mit vasten **uber** gebett ein
 jar **als** er sie bescheiden was **in** an ynem ende